

Das Univ. CCC lädt ein zum Workshop
**Erbliche Tumorsyndrome in der Onkologie -
von der Tumorboard-Frage zur Keimbahnabklärung**

Wann: Mi, 28. Jänner 2026, 15:00 - 18:30
Wo: TBD
Wer: Univ. Prof. Ellen Heitzer & Assoz. Prof. Jochen Geigl

Zielgruppe: Alle onkologisch tätigen Mitarbeiter*innen z.B. aus den Bereichen Onkologie, Radioonkologie, Hämatologie, Urologie, Gynäkologie, Orthopädie Gastroenterologie, Pathologie, Pflege, Studienkoordination.

Hintergrund:

Erbliche Tumorsyndrome betreffen je nach Entität bis zu 5-10 % aller Krebspatient*innen.

Für die klinische Praxis bedeutet das: rechtzeitig erkennen, korrekt beraten, zielgerichtet testen und die Ergebnisse konsequent für Therapie, Nachsorge und Familienangehörige nutzen.

Der Workshop vermittelt praxisnah, wie Sie Patient*innen identifizieren, die von genetischer Beratung und Keimbahntestung profitieren, und wie Tumor-NGS-Befunde (somatische Varianten) in den Keimbahnpfad überführt werden.

Lernziele (Take-Home)

- ✓ Erkennen, **wann** ein hereditäres Tumorsyndrom wahrscheinlich ist.
- ✓ Wissen, **wer** beraten darf/soll und **wie** die Beratung strukturiert abläuft (Pre-/Post-Test).
- ✓ Entscheiden, **welche** Teststrategie (Tumor-first, Germline-first, Reflex-Tests) passt.
- ✓ **Somatische Befunde** richtig einordnen und gezielt zur **Keimbahnabklärung** überleiten.
- ✓ Konsequenzen: **Therapie, Surveillance, Kaskadentests** in der Familie.

Zur **Anmeldung** bitten wir um eine **formlose E-Mail** bis spätestens 14.01.2026 an krebszentrum@medunigraz.at mit dem Betreff „Workshop Tumorsyndrome“!